

Tipps + Tricks

Allmenü – service Hotlinetools

Hier finden Sie eine Sammlung verschiedener Hilfsprogramme, die bei der Lösung eventuell auftretender Probleme helfen und den Programm- und Systemservice mit dem technischen Support automatisieren.

Um die Tools anzuwenden, wählen Sie das gewünschte aus und bestätigen mit OK.

Hinweis: Einige dieser Tools sollten nur im Dialog mit dem technischen Support verwendet werden, oder wenn man genau weiß, was diese bewirken.

cleanstd

Hinweis: Das Hotlinetool **cleanstd** sollte nur in Verbindung mit dem Hotlinetool **cleanup** ausgeführt werden.

Dieses Hotlinetool behebt Probleme, die durch fehlerhafte oder versehentlich vorgenommene Programmeinstellungen entstehen.

Dadurch ändern sich automatisch alle Einstellungen, die über Definitionen bzw. Optionen in den einzelnen Programmmodulen eingestellt werden können. Die Druckerkonfiguration, die Einstellung von Schraffuren und Mustern sowie die Definition von Makros bleiben unbeeinflusst.

Hinweis: Sie können auch einzelne Dateien (Standardwerte) selektiv löschen, wenn Sie das Frage-Dialogfeld **Möchten Sie alle CAD-Einstellungen zurücksetzen?** mit **Nein** beantworten.

Durch das Löschen dieser Dateien werden alle Benutzerdefinitionen auf den Standardwert bei Auslieferung zurückgestellt, wodurch beim nächsten Programmstart Ihre **Optionen** verstellt sein können.

Mit cleanstd werden die folgenden Dateien (Standardwerte) gelöscht:

plastw.dat	Benutzer-Standardwerte des Moduls Planlayout
astw.usr	Benutzer-Standardwerte der Architektur -Module
dstw.usr	Benutzer-Standardwerte des Moduls Maßlinie
estw.usr	Benutzer-Standardwerte des Moduls Einbauteile
fstw.usr	Benutzer-Standardwerte des Moduls Finite Elemente
mstw.usr	Benutzer-Standardwerte des Moduls Matten
qstw.usr	Benutzer-Standardwerte von Allplan Fertigteilwerke
rstw.usr	Benutzer-Standardwerte des Moduls Rundstahl . Hinweis: Standardwerte und Vorgaben in Paletten wie Stabform oder Kreisbewehrung werden nicht gelöscht.
tstw.usr	Benutzer-Standardwerte des Moduls Text
desstw.dat	Design-Standardwerte (Module Animation und Schattenberechnung)
zstwbz.dat	Allgemeine Standardwerte (Optionen Arbeitsumgebung, Bildschirmdarstellung usw.)

AWT Thema Troubleshooting Q1 2016

astw.dat	Architektur-Standardwerte
pstw.dat	Benutzer-Standardwerte des Moduls Positionsplan
vstw.dat	Benutzer-Standardwerte Vermessung (Digitales Geländemodell)
BewEingVor.dat	Benutzer-Standardwerte der FF-Bewehrung
KooEingVor.dat	Benutzer-Standardwerte der Punkteingabe und Elementaktivierung
KooEingVorRaster.dat	Benutzer-Standardwerte von Länge rastern der Punkteingabe (Fugenbreite)
KoordToolSettings.dat	Einstellung für Orthogonal/Winkelsprung
OpenSavePathData.cfg	Einstellung im Dialog Speicherorte (Optionen Arbeitsumgebung - Speichern)
Default.axfa	Benutzer-Standardwerte für Achsbemaßung
Default.dlfa	Benutzer-Standardwerte für Maßlinie
Default.elfa	Benutzer-Standardwerte für Kote
Default.mmfafa	Benutzer-Standardwerte für Maßlinienmodifikation nach Typ
Default.pofa	Benutzer-Standardwerte für Absteckung
Default.sefa	Benutzer-Standardwerte für Maßlinienmodifikation (Alles)
Default.wdfa	Benutzer-Standardwerte für Wandbemaßung
NP_CircAreaProp_Data_last.xml	Zuletzt in Paletten gewählte Parametereinstellungen für Kreisbewehrung
NP_SpiralProp_Data_last.xml	Zuletzt in Paletten gewählte Parametereinstellungen für Wendelbewehrung
PG_FFBew2000_Data_last_ExpForm*.xml	Zuletzt in Paletten gewählte Parametereinstellungen für Expansionsform der Stabform (* steht für die Nummer der Form, entsprechend der analogen Form in der FF-Bewehrung)
PG_FFBew2000_Data_last_Flaeche.xml	Zuletzt in Paletten gewählte Parametereinstellungen für N-Eck-Bügel der Stabform
PG_FFBew2000_Data_last_Form*.xml	Zuletzt in Paletten gewählte Parametereinstellungen für Expansionsform der Stabform (* steht für die Nummer der Form, entsprechend der analogen Form in der FF-

AWT Thema Troubleshooting Q1 2016

	Bewehrung)
PG_FFBew2000_Data_last_Frei.xml	Zuletzt in Paletten gewählte Parametereinstellungen für Freie Form der Stabform
PG_FFBew2000_Data_last_Kreis.xml	Zuletzt in Paletten gewählte Parametereinstellungen für Kreisbügel der Stabform
PG_FFBew2000_Data_last_Mesh_ExpForm*.xml	Zuletzt in Paletten gewählte Parametereinstellungen für Expansionsform der Mattenform (* steht für die Nummer der Form, entsprechend der analogen Form in der FF-Bewehrung)
PG_FFBew2000_Data_last_Mesh_Flaeche.xml	Zuletzt in Paletten gewählte Parametereinstellungen für N-Eck-Bügel der Mattenform
PG_FFBew2000_Data_last_Mesh_Frei.xml	Zuletzt in Paletten gewählte Parametereinstellungen für Freie Form der Mattenform
PG_FFBew2000_Data_last_properties.xml	Zuletzt in Paletten gewählte Einstellungen für Modifikation einer Position
PG_MeshLabel_DlgData_last.xml	Zuletzt in Paletten gewählte Einstellungen für Mattenbeschriftung
PG_MeshLabel_DlgData_last_properties.xml	Zuletzt in Paletten gewählte Einstellungen für Modifikation der Mattenbeschriftung
PG_ReinfLabeling_Data_last_comb.xml	Zuletzt in Paletten gewählte Einstellungen für Verlegebeschriftung mit Kamm
PG_ReinfLabeling_Data_last_dimline.xml	Zuletzt in Paletten gewählte Einstellungen für Verlegebeschriftung mit Maßlinie
PG_ReinfLabeling_Data_last_fan.xml	Zuletzt in Paletten gewählte Einstellungen für Verlegebeschriftung mit Fächer
PG_ReinfLabeling_Data_last_properties.xml	Zuletzt in Paletten gewählte Einstellungen für Modifikation der Verlegebeschriftung
PG_ReinfLabeling_Data_last_symbol.xml	Zuletzt in Paletten gewählte Einstellungen für Verlegebeschriftung mit Positionssymbole
PG_ReinfLabeling_Data_last_text_1.xml	Zuletzt in Paletten gewählte Einstellungen für Verlegetext einer Position
PG_ReinfPlacement_Data_last_einzel.xml	Zuletzt in Paletten gewählte Einstellungen für Erzeugung einer Stabform Einzelverlegung
PG_ReinfPlacement_Data_last_linear.xml	Zuletzt in Paletten gewählte Einstellungen für Erzeugung einer linearen Stabformverlegung
PG_ReinfPlacement_Data_last_mesh_einzel.xml	Zuletzt in Paletten gewählte Einstellungen für Erzeugung einer Mattenform Einzelverlegung

AWT Thema Troubleshooting Q1 2016

PG_ReinfPlacement_Data_last_mesh_linear.xml	Zuletzt in Paletten gewählte Einstellungen für Erzeugung einer linearen Mattenformverlegung
PG_ReinfPlacement_Data_last_properties.xml	Zuletzt in Paletten gewählte Einstellungen für Modifikation einer Verlegung
ReinfGroup_Data_last.xml	Zuletzt in Paletten gewählte Parameterauswahl und -einstellungen einer Montagegruppe
Default.constfa	Einstellungen für die Eingabefunktionen (Anfangs-, Endsymbol, Eingabeart) bei Linie , Kreis , ...
fds.usr	Zuletzt genutzte Favoriten von Fassade (Modul Basis: Wände, Öffnungen, Bauteile)
rds.usr	Zuletzt genutzte Favoriten von Geländer (Modul Basis: Wände, Öffnungen, Bauteile)
fds.cfg	Zuletzt genutzte Einstellungen von Fassade (Modul Basis: Wände, Öffnungen, Bauteile)
rds.cfg	Zuletzt genutzte Einstellungen von Geländer (Modul Basis: Wände, Öffnungen, Bauteile)
smt.cfg	Zuletzt genutzte Einstellungen von SmartPart (Modul SmartParts)
smt.dat	Standardwerte des Moduls SmartParts
PropertyInfoSettings.dat	

laststd

Mit diesem Hotlinetool können Sie die letzte Einstellung der Standardwerte wiederherstellen. Somit können Sie auch alle mit **cleanstd** gelöschten Standardwerte, die sich das Programm zur Sicherheit merkt, wiederherstellen.

savestd

Hiermit speichern Sie die aktuellen Einstellungen der Standardwerte, die Sie selbst vorgenommen haben. Eine Sicherung der vom Programm standardmäßig vorgegebenen Einstellungen ist nicht erforderlich, da diese Werte durch das Hotlinetool **cleanstd** wiederhergestellt werden können.

reststd

Wenn Ihre Einstellungen verstellt oder durch das Hotlinetool **cleanstd** zurückgesetzt worden sind, können Sie mit diesem Hotlinetool Ihre ursprünglichen Einstellungen wieder einspielen, vorausgesetzt Sie haben diese mit dem Hotlinetool **savestd** gespeichert.

Hinweis: Führen Sie **reststd** erst nach einer Überprüfung der korrekten Funktionsweise des CAD-Programms durch.

Sollte ein Problem, das Sie durch **cleanstd** zu beheben versucht haben, nach der Durchführung von **reststd**

AWT Thema Troubleshooting Q1 2016

erneut auftreten, führen Sie **cleanstd** nochmals aus und verzichten Sie anschließend auf **reststd**. In diesem Fall müssen Sie Ihre ursprünglichen Definitionen manuell wieder anpassen.

cleanreg

Das Hotlinetool **cleanreg** findet alle in der Systemregistrierung unter HKEY_CURRENT_USER vorhandenen CAD-spezifischen Einträge, die nicht dem Auslieferungszustand entsprechen, und kann diese bereinigen. Sie können auch einzelne Registrierungseinträge selektiv löschen, wenn Sie das Frage-Dialogfeld **Möchten Sie alle Registrierungseinstellungen zurücksetzen?** mit **Nein** beantworten.

Hinweis: Es werden nur Registrierungseinstellungen zurückgesetzt, die nicht dem Auslieferungszustand entsprechen. Um eine Übersicht aller geänderten Registrierungseinstellungen zu erhalten, beantworten Sie das Frage-Dialogfeld **Möchten Sie alle Registrierungseinstellungen zurücksetzen?** mit **Nein**.

lastreg

Das Hotlinetool **lastreg** stellt die letzte Einstellung der Systemregistrierung wieder her. Somit können Sie auch alle mit **cleanreg** gelöschten Registrierungseinträge, die das Programm zur Sicherheit speichert, wieder herstellen.

savereg

Mit dem Hotlinetool **savereg** speichern Sie die aktuellen Registrierungseinstellungen.

restreg

Mit dem Hotlinetool **restreg** können Sie die ursprünglichen Registrierungseinstellungen wieder herstellen, wenn diese verstellt oder mit **cleanreg** bereinigt wurden. Voraussetzung dafür ist, dass die Einstellungen zuvor mit dem Hotlinetool **savereg** gespeichert wurden.

cleanup

Dieses Hotlinetool initialisiert die Bildschirmdarstellung und behebt damit Probleme, die durch defekte Grafikinformatoren verursacht wurden. Sie können dieses Tool bedenkenlos verwenden und sollten es immer dann ausführen, wenn die Bildschirmdarstellung nicht korrekt ist. Anwendungsbeispiele hierfür sind z.B. das Fehlen des Startlogos oder die verzerrte Darstellung von Symbolleisten.

Nach der Ausführung des Hotlinetools und erneutem Start in das CAD wird in das private Projekt gewechselt.

cleanprint

Hiermit werden geänderte Druckereinstellungen auf Standard zurückgesetzt. Die Vorauswahl für Windowstreiber steht auf dem Windows-Standarddrucker, für Allplan Vektortreiber auf Kanal 1.

toolbar

Mit diesem Hotlinetool werden die Lage und der Inhalt der Symbolleisten auf die Standardeinstellungen gesetzt, die bei der Neuinstallation des Programms vorhanden sind. Dieses Zurücksetzen erfolgt dabei unabhängig davon, ob Sie die Lage der Symbolleisten als Standardposition gespeichert haben.

Wichtig: Mit dem Hotlinetool **toolbar** werden die aktuelle und alle gespeicherten Symbolleisten-Konfigurationen gelöscht (Symbolleisten-Konfigurationen, die in einer `ubx`-Datei gespeichert sind, werden allerdings nicht gelöscht). Führen Sie deshalb dieses Hotlinetool nur auf ausdrückliche Anweisung des technischen Supports aus.

reorg

Hiermit reorganisieren Sie von auszuwählenden Projekten die Projektverwaltung, damit Teilbilder und zugehörige Listen wieder zusammenpassen.

Als weitere Option steht Ihnen die Wiederherstellung defekter oder unvollständiger Projekt-Verwaltungsdateien zur Verfügung.

Benutzer local: Die Verwaltungsdateien für das lokale Leerprojekt werden neu erstellt.

Benanntes Projekt: Die Verwaltungsdateien für das auszuwählende Projekt werden neu erstellt. Die Teilbilder müssen anschließend neu gewählt und aktiviert werden.

Projektverwaltungsdatei wieder herstellen: Die Projektübersichtsdatei wird neu erstellt.

AWT Thema Troubleshooting Q1 2016

updprjattr

Hiermit werden die Projektattribute (nicht die CAD-Attribute) eines Projekts aktualisiert. Dieses Hotlinetool sollte nach Durchführung von **reorg** bei Projekten mit Projektattributen ebenfalls durchgeführt werden, damit diese richtig angezeigt werden.

wopro

Hiermit werden der Pfad und der Dateiname für ein ausgewähltes Projekt angezeigt.

listpro

Hiermit werden die Projektbezeichnungen aller vorhandenen Projekte mit Pfad und Dateiname angezeigt. Für die Ausgabe können Sie zwischen Bildschirm, Datei und Drucker wählen.

datwainit

Mit diesem Tool können Sie beim nächsten Allplan-Start die Datenkonvertierung starten. Damit können Sie bisher nicht gewandelte Daten automatisch in die aktuelle Version wandeln lassen, wie z.B.:

- Symboldateien im Bürostandard
- Makrodateien im Bürostandard
- Private CAD-Benutzerdaten
- Benannte Projekte

datwaprjs

Mit diesem Tool können Sie sofort die Datenkonvertierung aller Projekte starten.

ACHTUNG!

Verwenden Sie diese Funktion nur, wenn Sie eine geprüfte Datensicherung Ihrer Projekte besitzen.

getenv

Mit diesem Tool werden Ihnen die Windows-Umgebungsvariablen angezeigt.

showcfg

Mit diesem Tool werden Ihnen die Allplan Systemvariablen angezeigt.

showreg

Mit diesem Tool werden Ihnen die Registry-Einträge angezeigt.

docsize

Hier haben Sie die Möglichkeit, den von Allplan im Arbeitsspeicher vorgehaltenen Platz für alle geladenen Dokumente an die Ausstattung Ihres Rechners anzupassen.

Bei genügend großem Arbeitsspeicher können Sie z.B. für die Bearbeitung besonders großer Pläne die Speicherkapazität für die geladenen Dokumente vergrößern oder bei besonders kleinem Arbeitsspeicher die Speicherkapazität verringern. Die Eingabe erfolgt in MegaByte.

Erfahrungsgemäß sind 8 GigaByte Arbeitsspeicher oder mehr für alle vorgeschlagenen Einstellungen ausreichend. Es spielt jedoch auch immer eine Rolle, welche weiteren Anwendungen Arbeitsspeicher verbrauchen.

Empfehlungen:

- 256 MB Dokumentgröße bei Standard Hardwareausstattung
- 512 MB Dokumentgröße bei guter Hardwareausstattung
- 1024 MB Dokumentgröße bei sehr großer Datenmenge

Hinweis: Beachten Sie, dass auch bei einer höheren Einstellung der Dokumentgröße ein einzelnes Dokument maximal 256 MB groß sein kann. Wird dieser Wert überschritten, dann erhalten Sie eine entsprechende Meldung und werden aufgefordert, einen Teil der Daten auf ein anderes Dokument zu verschieben.

Hinweis: Sollte der freie Arbeitsspeicher des Rechners nicht ausreichen, um die Speicheranforderung zu erfüllen, wird eine sogenannte Auslagerungsdatei verwendet. Die Verwendung der Auslagerungsdatei verlangsamt sämtliche auf dem Rechner laufenden Anwendungen.

AWT Thema Troubleshooting Q1 2016

alltrace

Voraussetzung für die Wirksamkeit dieses Hotlinetools ist, dass die **Allplanprotokollierung (Trace)** im Menü **Service** eingeschaltet ist. Zusätzlich zur Ausgabe aller Aktionen des Programms werden dann erweiterte Meldungen ausgegeben, die zur Fehlerbehebung beitragen können.

Beachten Sie, dass durch die hierfür erforderliche eingeschaltete Allplanprotokollierung das Programm sehr langsam wird. Verwenden Sie dieses Hotlinetool deshalb nur kurzzeitig auf Anweisung des technischen Supports zur Fehlersuche.

charttrace

Voraussetzung für die Wirksamkeit dieses Hotlinetools ist, dass die **Allplanprotokollierung (Trace)** im Menü **Service** eingeschaltet ist. Zusätzlich zur Ausgabe aller Aktionen des Programms werden dann alle in Allplan 2016 getätigten Funktionsaufrufe in der Datei `stdmen.out` als Event dokumentiert.

Beachten Sie, dass durch die hierfür erforderliche eingeschaltete Allplanprotokollierung das Programm langsamer wird.

In die Datei `stdmen.out` werden die Funktionsaufrufe innerhalb desselben Tages immer an das Ende der Datei geschrieben (auch nach einem Neustart von Allplan 2016 oder dem Rechner).

Wird Allplan 2016 an einem neuen Tag gestartet, so wird die Datei automatisch neu aufgebaut.

Auf diese Weise dokumentiert die Datei immer nur den aktuellen Tag.

Die Datei `stdmen.out` wird beim ersten Aktivieren von **charttrace** angelegt und befindet sich im Pfad
... \Users\Windows *Benutzername* \AppData\Local\Temp.

SMT_Cache

Um das Arbeiten mit SmartParts zu beschleunigen, können diese vorkompilierten Code nutzen. Dieser Code ist in folgendem Pfad gespeichert:

`C:\Users\Windows Benutzername \AppData\Local\Nemetschke\Allplan\2016\...\Tmp\SmartParts`

Wurde die Programmierung bestehender SmartParts geändert, dann sollte **SMT_Cache** ausgeführt werden. Dadurch werden die alten Daten im genannten Pfad gelöscht. Auch im Zusammenhang mit **cleanstd** und dem Löschen von SMT Standardwerten ist die Ausführung von **SMT_Cache** sinnvoll.

surfupdate

Hier können Sie Oberflächendateien in Projekten aktualisieren. Wenden Sie das Hotlinetool vor allem dann an, wenn Sie in Projekten von **Allplan 2013** Oberflächen verwenden, die für Global Illumination angepasst sind. In **Allplan 2013-1** werden diese nicht mehr benötigt.

Wählen Sie ein oder mehrere Projekte aus. Durch die Ausführung von **surfupdate** werden alle Dateien (*.surf und evtl. damit verbundene Texturen) in das Projekt kopiert, die auch im Ordner `STD\Design` existieren und in `STD` neuer als im Projekt sind. Vor dem Überschreiben wird eine gleichnamige Sicherheitskopie mit der Endung *.bak angelegt.

remotesrv

Hiermit nehmen Sie auf Anweisung des technischen Supports über das Internet an einer Fernwartung teil. Dies ist für bestimmte Support-Dienstleistungen notwendig.